

Platz-Nr.: _____

Name: _____

Vorname: _____

Matrikel-Nr.: _____

BERGISCHE UNIVERSITÄT WUPPERTAL
FB B: SCHUMPETER SCHOOL OF BUSINESS AND ECONOMICS

Prüfungsgebiet: MWiWi 1.6 Informationsmanagement
 Master-Studiengang Operations Management

Tag der Prüfung: 01.03.2017

Name des Prüfers: Dr. Volker Arendt

Erlaubte Hilfsmittel: keine

Klausuraufgaben

Bearbeiten Sie die beiden angegebenen Aufgabenblöcke!

Die Klausur bezieht auf die für das Modul MWiWi 1.6 Informationsmanagement im Master-Studiengang Operations Management im Wintersemester 2015/2016 vermittelten Inhalte.

Die Lösungen zu den Aufgaben sollen gegliedert und in vollständigen zusammenhängenden Sätzen dargestellt werden und Rechnungen mit ihren Zwischenschritten nachvollziehbar sein.

Die Darstellungsform und die Systematik der Gedankenführung gehen in die Bewertung ebenfalls ein. In Klammern ist für jede Aufgabe die Anzahl der maximal möglichen Punkte angegeben, die bei einer richtigen und vollständigen Bearbeitung erreicht werden können. Zudem entspricht die angegebene Punktezahl ungefähr der Dauer in Minuten, die Sie für die Lösung der jeweiligen Aufgabe benötigen sollten.

Die Antworten für jede Aufgabe können in **Englisch oder Deutsch** verfasst werden. Allerdings darf **pro Aufgabe nur eine Sprache** verwendet werden.

Insgesamt können **90 Punkte** erreicht werden. Für eine erfolgreiche Bearbeitung müssen wenigstens **45 Punkte** erworben werden.

Die Klausur besteht mit diesem Deckblatt aus insgesamt **3 (drei)** Seiten.

Unterschrift: _____

Aufgabenblock A:

Informationsmanagement

Bearbeiten Sie 3 der folgenden 4 gleich gewichteten Aufgaben! (Insgesamt 45 Punkte)

Bei Bearbeitung von mehr als 3 Aufgaben wird die Aufgabe A.1 nicht gewertet.

Aufgabe A.1 Geschäftsprozessmanagement (Insgesamt 15 Punkte)

1. Nach welchen Regeln wird eine Geschäftsprozessanalyse durchgeführt (8 Punkte)
2. Was ist eine Prozesslandkarte und welche Aufgaben erfüllt sie im Rahmen der Geschäftsprozessanalyse? (4 Punkte)
3. Nennen Sie sechs Schwachstellen, die sich im Rahmen der Geschäftsprozessanalyse ergeben können. (3 Punkte)

Aufgabe A.2 Informationsvisualisierung (Insgesamt 15 Punkte)

1. Erläutern Sie aus Entscheiderperspektive, bei welchem Problem die Informationsvisualisierung den Entscheider unterstützen soll. (5 Punkte)
2. Nennen Sie fünf Gestaltprinzipien der Informationsvisualisierung und erläutern Sie kurz ihre Bedeutung. (10 Punkte)

Aufgabe A.3 Big Data (Insgesamt 15 Punkte)

1. Charakterisieren Sie die Big Data Problematik! (5 Punkte)
2. Erläutern Sie die Verarbeitung von Daten in Big Data Systemen, ausgehend vom Grundprinzip der Verarbeitung und dem Basiskonzept bis zum eigentlichen Verarbeitungsprozess. Verwenden Sie zur Erläuterung des Verarbeitungsprozesses ein selbst gewähltes Beispiel. (10 Punkte)

Aufgabe A.4 Data Warehouse Systeme (Insgesamt 15 Punkte)

1. Erläutern Sie die Architektur Analytischer Informationssysteme! (9 Punkte)
2. Was bedeutet der Begriff der Multidimensionalen Datenstrukturierung und -analyse? Welche Metapher wird in diesem Kontext zur Erläuterung der Multidimensionalität verwendet? (6 Punkte)

Aufgabenblock B

Projektmanagement

(Insgesamt 45 Punkte)

Hinweise zur Klausurbearbeitung

- Bearbeiten Sie maximal 3 der 4 Aufgaben!
- Wenn Sie mehr als 3 Fragen beantworten, werden nur die ersten 3 Fragen gewertet.
- Für jede Antwort erhalten Sie maximal 15 Punkte.
- Sie können maximal 45 Punkte erhalten.
- Schreiben Sie vor jede Antwort deutlich die Nummer der Aufgabe.
- Verwenden Sie Aufzählungen. Das spart Zeit bei der Beantwortung.
- Bei komplexen Zusammenhängen formulieren Sie Ihre Antwort in vollständigen, deutschen Sätzen.
- Gliedern Sie bitte Ihre Antwort durch Absätze, Einrückungen, Nummern oder Aufzählungszeichen etc.
- Lassen Sie auf der rechten Seite bitte ausreichend Platz (ca. 5 cm!).
- Lassen Sie hinter jeder Antwort zwei Zeilen Platz.
- Zugelassene Hilfsmittel: Klausurpapier.
- Schreiben Sie bitte deutlich. Unleserliche Antworten werden nicht gewertet.

Aufgabe B1:

Die Verflechtungen von Projekten mit ihrem Umfeld berühren zunehmend den Projekterfolg und müssen entsprechend im Projektmanagement untersucht werden. Stellen Sie bitte einen möglichen Ablauf einer **Stakeholderanalyse** dar. Zeigen Sie, wie in einer Stakeholdermatrix die Ergebnisse und die Maßnahmen zusammengefasst werden! Verwenden Sie als Beispiel eine Hochzeitsfeier (Abendveranstaltung mit 100 Gästen in einem Saal, Abendessen, Live-Musik).

Aufgabe B2:

Projekte sind immer mit Unsicherheiten verbunden. Stellen Sie den Prozess des **Risikomanagements** dar. Welche Phasen lassen sich identifizieren und welche Funktion haben diese Phasen? Erstellen Sie ein Risikoinventar für einen Kindergeburtstag, den Sie planen.

Aufgabe B3:

Ein wichtiges Element der Projektplanung ist der Projektstrukturplan (PSP). Stellen Sie bitte Aufbau und Funktion des **Projektstrukturplans** dar. Stellen Sie die unterschiedlichen Formen der Gliederung dar. Konstruieren Sie einen PSP für ein Abendessen, zu dem Sie Gäste einladen (inklusive Einkauf der Lebensmittel).

Aufgabe B4:

Erklären Sie die **Meilenstein-Trendanalyse**, die häufig zur Prognose im Projekt-Controlling eingesetzt wird. Stellen Sie mit Hilfe von Beispielen dar, wie übliche Kurvenverläufe interpretiert werden.